

Impressum

hautnah dermatologie, 26. Jahrgang
ISSN 0938-0221
Postvertriebsstück B 9868, Entgelt bezahlt.

Redaktion

Markus Seidl (es)
Dr. (Univ. Perugia) Ulrich Schneider (uls)
Tel. (0 89) 20 30 43-14 07, Fax -14 00
E-Mail: ulrich.schneider@springer.com
Assistenz: Christine Heckel
Tel. (0 89) 20 30 43-14 02

Beirat

Prof. Dr. med. D. Abeck, München; Prof. Dr. med. R. Bauer, Bonn; Dr. med. H. Beierdörffer, Hamburg; Dr. med. H. Bresser, München; Prof. Dr. med. E. Christophers, Kiel; PD Dr. med. Dorothee Dill-Müller, Homburg; Prof. Dr. med. M. Hundeiker, Münster; Dr. med. M. von Ingersleben, Puchheim; Dr. med. Th. Jansen, Essen; Prof. Dr. med. Ursula Kaben, Kessin; Dr. med. H. Lieske, Hamburg; Dr. med. C. Meisel, Nürnberg; Dr. med. U. Mutschler, Hildesheim; Prof. Dr. med. R. Niedner, Potsdam; Dr. med. J. A. v. Preyss, Hamburg; Prof. Dr. med. U. Reinhold, Bonn; Prof. Dr. med. Dr. phil. J. Ring, München; Prof. Dr. med. B. Th. Rohde, Hamburg; Dr. med. H. Schulz, Bergkamen; Prof. Dr. med. N. Sönnichsen, Berlin; Prof. Dr. med. W. Wohlrab, Halle; Prof. Dr. med. W.-I. Worret, München; Prof. Dr. med. K.-D. Wozniak, Halle

Verlag

Urban & Vogel GmbH, Aschauer Straße 30,
81549 München, Tel.: (0 89) 20 30 43-13 00,
Fax: -13 99, www.urban-vogel.de

Inhaber- und Beteiligungsverhältnisse

Die Urban & Vogel GmbH ist 100%ige Tochtergesellschaft der Springer Medizin-Verlag GmbH, Heidelberg. Die alleinige Gesellschafterin der Springer Medizin Verlag GmbH ist die Springer-Verlag GmbH mit einer Beteiligung von 100%. Die Springer-Verlag GmbH ist eine 100%ige Tochtergesellschaft der Springer Science + Business Media Deutschland GmbH. Die alleinige Gesellschafterin der Springer Science + Business Media Deutschland GmbH ist die Springer Science + Business Media Netherlands B.V., die 100% der Anteile hält. Die Springer Science + Business Media Netherlands B.V. ist eine 100%ige Tochtergesellschaft der Springer Science+Business Media Finance S.à.R.L. Die Springer Science+Business Media Finance S.à.R.L. ist eine 100%ige Tochter der Springer Science+Business Media S.A.

Geschäftsführer

Dr. Dirk Einecke, Ulrich Huber, Stephan Kröck, Harm van Maanen, Dr. Esther Wieland, Matthias Wissel

Director Facharzt Medizin

Dr. med. Christoph Posch (cp), verantwortlich i.S.d. Pressegesetzes

Ressortleitung Dermatologie

Markus Seidl

Anzeigenleitung

Sabine Weidner, Springer-Verlag GmbH, Tiergartenstraße 17, 69121 Heidelberg, Tel. (0 62 21) 4 87-81 06, Fax: -87 62 E-Mail: sabine.weidner@springer.com; Anzeigenpreisliste Nr. 32 v. 1.1.2010

Corporate Publishing

Dr. Ulrike Fortmüller (Leitung), Tel.(0 89) 20 30 43 -14 17; Fax: -13 30, E-Mail: ulrike.fortmueller@springer.com, Anschrift wie Verlag

Herstellung

Frank Hartkopf (Leitung)
Stefan Raphael (Layout)

Vertrieb

Frank Niemann (Leitung, Tel. -14 11)

Druck

Kliemo Printing, Hütte 53, 4700 Eupen, Belgien
Die Zeitschrift wird auf chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt.

Abonnement

„hautnah dermatologie“ erscheint sechsmal im Jahr. Bestellungen nimmt der Verlag unter Tel. (0 62 21) 3 45-43 04, Fax (062 21) 3 45-42 29 und www.urban-vogel.de sowie jede Buchhandlung entgegen.
Das Abonnement gilt zunächst für ein Jahr. Es verlängert sich automatisch um jeweils ein weiteres Jahr, wenn dem Verlag nicht zwei Monate vor Ende des Bezugszeitraums die Kündigung vorliegt. Bezugspreise: Einzelheft 23,50 € inkl. MwSt. zzgl. Versand, Jahresabonnement 86,- € inkl. deutscher MwSt. zzgl. Versand (ermäßigter Bezugspreis z.B. für Studenten gegen Nachweis: 71,- €). Versand Inland: 18,50 € Ausland 34,- €.

Copyright und Allgemeine Hinweise

Zur Veröffentlichung kommen nur Arbeiten und Beiträge, die an anderer Stelle weder angeboten noch erschienen sind. Die Autoren sind verpflichtet zu prüfen, ob Urheberrechte Dritter berührt werden. Eine redaktionelle Bearbeitung bleibt vorbehalten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Der Verlag behält sich das ausschließliche Recht der Verbreitung, Übersetzung und jeglicher Wiedergabe auch von Teilen dieser Zeitschrift durch Nachdruck, Fotokopie, Mikrofilm, EDV-Einspeicherung, Funk- oder Fernsehaufzeichnung vor. Der Verlag kann den Beitrag auch online Dritten zugänglich machen (Online-Recht) und auf Datenträgern (CD-ROM etc.) verwerten (Offline-Recht). Jede gewerblich hergestellte oder benutzte Fotokopie verpflichtet nach Paragraph 54 (2) UrhRG zur Gebührenzahlung an die VG Wort, Abt. Wissenschaft, Goethestr. 49, 80336 München, von der die Modalitäten zu erfragen sind. Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Mit Ausnahme der gesetzlich zugelassenen Fälle ist eine Verwertung ohne Einwilligung des Verlages strafbar. Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in dieser Zeitschrift berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutzgesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürfen. Für Angaben über Dosierungsanweisungen, Anwendungsgebiete und Applikationsformen von Medikamenten sowie für Abrechnungshinweise kann vom Verlag keine Gewähr übernommen werden. Derartige Angaben müssen vom jeweiligen Anwender im Einzelfall anhand anderer Literaturstellen auf ihre Richtigkeit überprüft werden.

© Urban & Vogel GmbH



Aus für Bufexamac

Eine Ekzemsalbe, die Ekzeme auflöst: Der Wirkstoff Bufexamac war schon lange dafür bekannt, dass er selbst starke allergische Kontaktallergien hervorrufen kann. Das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) hat Ende 2009 das Nutzen-Schaden-Verhältnis von Bufexamac als negativ eingestuft. Nun hat die Europäische Arzneimittelbehörde (EMA) den Zulassungsentzug gefordert.

Bufexamac ist ein topisch eingesetztes nicht-steroidales Antiphlogistikum, das zur Milderung von Entzündungssymptomen der Haut zum Beispiel bei Neurodermitis oder chronischem Ekzem angewendet wird. Für die Entscheidung der EMA waren drei Gründe ausschlaggebend: das hohe Risiko der Auslösung von Kontaktekzemen, die Schwierigkeit zwischen Kontaktekzem und Grunderkrankung zu unterscheiden (was einen schweren Verlauf der Erkrankung nach sich ziehen kann) sowie die insgesamt unzureichend nachgewiesene Wirksamkeit des Arzneimittels. Die EMA empfiehlt Ärzten, keine Bufexamac-haltigen Arzneimittel mehr zu verschreiben. Patienten, die den Wirkstoff derzeit noch anwenden, sollten Rücksprache mit ihrem behandelnden Arzt halten, damit über eine alternative Therapie beraten werden kann.

Die Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft (AkdÄ) bittet darum, alle beobachteten Nebenwirkungen mitzuteilen. Dazu gibt es unter www.akdae.de einen Berichtsbogen. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, einen Verdachtsfall online zu melden. **red**

Was kratzt denn hier: noch das Ekzem oder schon die Kontaktallergie?



© ArTo / Fotolia.com